12,7 cm / 5“ Navigationssystem

Bedienungsanleitung



Aktionszeitraum: 03/2014, Typ: E5270 (MD 99325)
Originalbedienungsanleitung: DE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Produktes. Dieses Produkt wurde aufgrund neuester technischer Erkenntnisse entwickelt und unter Verwendung zuverlässigster und modernster elektrischer/ elektronischer Bauteile hergestellt.
Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und lesen Sie die nachfolgende Bedienungsanleitung durch.
Besten Dank!

CE	Mit der CE-Kennzeichnung zeigt der Hersteller die Konformität des Produktes mit den je nach zutreffender Harmonisierungsrichtlinie zu erfüllenden „Grundlegenden Anforderungen" an.

Konformitätsinformation
Hiermit erklärt die MEDION AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG.
Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.

CE 2200

Copyright © 2014, Version I 20.01.2014

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma MEDION®, Am Zehnthof 77, D-45307 Essen.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Kontaktadressen

Österreich
Medion Service Center Franz-Fritsch-Str. 11 4600 Wels Österreich Hotline 0810 - 001048 (0,10 €/min) Fax 07242 - 93967592 www.medion.at Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter www.medion.at/service

Sonstige Informationen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Inhaltsverzeichnis

1. Zu dieser Anleitung 5
1.1. In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter 5
1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch 6
1.3. Konformitätsinformation 6
2. Sicherheitshinweise 7
2.1. Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit, Geräte zu bedienen 7
2.2. Betriebssicherheit 7
2.3. Niemals selbst reparieren 8
2.4. Datensicherung 8
2.5. Bedingungen der Betriebsumgebung 9
2.6. Umgebungstemperatur 9
2.7. Elektromagnetische Verträglichkeit 10
2.8. Anschließen 11
2.9. Verkabelung 11
2.10. Akkubetrieb 12
2.11. Reinigung und Wartung 12
2.12. Pflege des Displays 13
3. Lieferumfang 13
4. Ansichten 14
4.1. Ansicht von vorne 14
4.2. Rückansicht 15
4.3. Ansicht von oben 15
4.4. Linke Seite 16
5. Ersteinrichtung 17
5.1. Akku laden 17
5.2. Stromversorgung 18
5.3. Gerät ein- und ausschalten 18
6. Allgemeine Bedienungshinweise 22
6.1. Ein- und Ausschalten 22
7. Security 24
7.1. Passwort und Hinweistext anlegen 24
7.2. Einstellungen vornehmen 25
7.3. SuperPIN und UUID 26
7.4. Nachträgliche Einstellungen vornehmen 27
7.5. Passwortabfrage 28

8. Navigationssystem zurücksetzen 29
8.1. Reset 29
8.2. Vollständiges Abschalten/Hard Reset 30
9. Navigieren 30
9.1. Sicherheitshinweise Navigation 30
9.2. Antennenausrichtung 32
9.3. Autohalterung montieren 33
9.4. Navigationssystem befestigen 34
9.5. Autoadapter anschließen 35
9.6. Navigationssoftware starten 36
10. Informationen zur Verkehrsüberwachung 37
11. Picture Viewer 40
11.1. Bedienung des Picture Viewers 40
11.2. Hauptbildschirm 40
12. Travel Guide 43
12.1. Übersicht des Hauptbildschirms 43
13. Wo bin ich? 45
14. Eco Expert 46
14.1. Übersicht des Hauptbildschirms 46
15. Alarm Clock (Weckfunktion) 48
15.1. Beschreibung der Schaltflächen 48
15.2. Einstellen der Systemzeit 49
15.3. Auswahl eines Wecktons 49
15.4. Lautstärke einstellen 50
15.5. Snooze-Funktion 51
15.6. Beenden der Alarm Clock 51
16. Sudoku 52
16.1. Übersicht des Hauptbildschirms 52
16.2. Beschreibung der Schaltflächen 52
16.3. Übersicht des Spielfelds 53
17. Verkehrsregeln Europa 54
18. Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung) 55
19. Synchronisation mit dem PC 58
19.1. Microsoft® ActiveSync® installieren 58
19.2. Mit dem PC verbinden 59
19.3. Mit Microsoft® ActiveSync® arbeiten 61
20. GPS (Global Positioning System) 62
21. TMC (Traffic Message Channel) 63
22. Umgang mit Speicherkarten 63

22.1. Einsetzen von Speicherkarten....63
22.2. Entfernen der Speicherkarte....64
22.3. Weiteres Kartenmaterial....65
23. FAQ - Häufig gestellte Fragen....67
24. Kundendienst....68
24.1. Fehler und mögliche Ursachen....68
24.2. Benötigen Sie weitere Unterstützung?....69
24.3. Transport....69
25. Recycling und Entsorgung....70
26. Technische Daten....71
27. Impressum....72
28. Index....79

Persönliches

Notieren Sie zu Ihrem Eigentumsnachweis:

Seriennummer (S/N)	.....
Passwort	.....
Hinweistext	.....
SuperPIN	.....
UUID	.....
Kaufdatum	.....
Kaufort	.....

Die Seriennummer entnehmen Sie dem Typenschild auf der Rückseite / Unterseite Ihres Gerätes. Übertragen Sie die Nummer ggf. auch in Ihre Garantieunterlagen.

Das Passwort und den Hinweistext geben Sie über die Security Funktion ein. Die SuperPIN und die UUID erhalten Sie nach der Aktivierung der Security Funktion.

Die Qualität

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt. Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen ein zukunftsweisendes Navigationssystem präsentieren, das Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte.

Warenzeichen: MS-DOS® und Windows® sind eingetragene Warenzeichen der Fa. Microsoft®. Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.
Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

1. Zu dieser Anleitung



Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung**.**
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus.

1.1. In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter

	***GEFAHR!*** ***Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!*** ***WARNUNG!*** ***Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!*** ***VORSICHT!*** ***Warnung vor möglichen mittleren und oder leichten Verletzungen!***
	**ACHTUNG!** *Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!*
	**HINWEIS!** Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!
	**HINWEIS!** Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!
	***WARNUNG!*** ***Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!***
•	Aufzählungspunkt / Information über Ereignisse während der Bedienung

▸	Auszuführende Handlungsanweisung

1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist bestimmt für den Empfang von GPS-Signalen (durch Satelliten bereitgestellte Positionsdaten) zur Navigation und Standortermittlung. Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den industriellen/kommerziellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht unter extremen Umgebungsbedingungen.

1.3. Konformitätsinformation

Hiermit erklärt die Medion AG, dass das Gerät mit den folgenden europäischen Anforderungen übereinstimmt:

- R&TTE Richtline 1999/5/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.

CE 2200

HINWEIS!

Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf der DVD sowie in der Online-Hilfe des Gerätes.

2. Sicherheitshinweise

2.1. Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit, Geräte zu bedienen

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von Ihnen Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Kinder darf der Gebrauch des Geräts nicht ohne Aufsicht erlaubt werden.
- Bewahren Sie das Gerät und das Zubehör an einem für Kinder unerreichbaren Platz auf.



GEFAHR!
Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

2.2. Betriebssicherheit

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Gerätes.

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs, sie beinhalten keine zu wartenden Teile! Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
- Betreiben Sie Ihr Navigationssystem nur mit zugelassener Stromversorgung.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display brechen.

- Berühren Sie nicht das Display mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Verwenden Sie einen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.
- Es besteht Verletzungsgefahr, wenn das Display bricht. Sollte dies passieren, packen Sie mit Schutzhandschuhen die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten Entsorgung an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass Chemikalien ausgetreten sein könnten.
- Beenden Sie die Stromversorgung, schalten Sie das Gerät sofort aus bzw. erst gar nicht ein und wenden Sie sich an das Service Center; wenn das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs beschädigt ist oder Flüssigkeiten hineingelaufen sind. Lassen Sie die Komponenten erst vom Kundendienst überprüfen, um Beschädigungen zu vermeiden!

2.3. Niemals selbst reparieren



WARNUNG!
Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selbst zu öffnen oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags!

- Wenden Sie sich im Störungsfall an das Medion Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt, um Gefährdungen zu vermeiden.

2.4. Datensicherung



ACHTUNG!
Machen Sie nach jeder Aktualisierung Ihrer Daten Sicherungskopien auf externe Speichermedien. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden wird ausgeschlossen.

2.5. Bedingungen der Betriebsumgebung

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des Gerätes führen. Die Gewährleistung in diesen Fällen ist ausgeschlossen.

- Halten Sie Ihr Navigationssystem und alle angeschlossenen Geräte von Feuchtigkeit fern und vermeiden Sie Staub, Hitze und direkte Sonneneinstrahlung, besonders im Auto.
- Schützen Sie Ihr Gerät unbedingt vor Nässe z.B. durch Regen und Hagel. Bitte beachten Sie, dass sich Feuchtigkeit auch in einer Schutztasche durch Kondensation bilden kann.
- Vermeiden Sie starke Vibrationen und Erschütterungen, wie sie z. B. bei Querfeldeinfahrten auftreten können.
- Vermeiden Sie, dass sich das Gerät aus seiner Halterung, z. B. beim Bremsen, löst. Montieren Sie das Gerät möglichst senkrecht.

2.6. Umgebungstemperatur

- Das Gerät kann bei einer Umgebungstemperatur von 5° C bis 35° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10% - 90% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann das Gerät bei 0° C bis 60° C gelagert werden.
- Das Gerät sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z. B. beim Parken oder durch direkte Sonneneinstrahlung).

2.7. Elektromagnetische Verträglichkeit

- Beim Anschluss von zusätzlichen oder anderer Komponenten müssen die Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) eingehalten werden. Bitte beachten Sie außerdem, dass in Verbindung mit diesem Gerät nur abgeschirmte Kabel für die externen Schnittstellen eingesetzt werden dürfen.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von hochfrequenten und magnetischen Störquellen (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Elektronische Geräte verursachen elektromagnetische Strahlen, wenn sie betrieben werden. Diese Strahlen sind ungefährlich, können aber andere Geräte stören, die in der unmittelbaren Nähe betrieben werden. Unsere Geräte werden im Labor auf ihre elektromagnetische Verträglich geprüft und optimiert. Es lässt sich dennoch nicht ausschließen, dass Betriebsstörungen auftreten, die sowohl das Gerät selbst, wie auch die Elektronik im Umfeld betreffen können. Sollten Sie eine solche Störung feststellen, versuchen Sie durch Ändern der Abstände und Positionen der Geräte, Abhilfe zu schaffen. Stellen Sie insbesondere im KFZ sicher, dass die Elektronik des Fahrzeugs einwandfrei funktioniert, bevor Sie losfahren.

2.8. Anschließen

Beachten Sie nachfolgende Hinweise, um Ihr Gerät ordnungsgemäß anzuschließen:

2.8.1. Stromversorgung über Autoadapter

- Betreiben Sie den Autoadapter nur im Zigarettenanzünder eines Fahrzeugs (Autobatterie = DC 12V ⎓ oder LKW-Batterie = DC 24V ⎓). Wenn Sie sich der Stromversorgung an Ihrem Fahrzeug nicht sicher sind, fragen Sie den Autohersteller.

2.9. Verkabelung

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst beschädigt werden könnten.
- Wenden Sie beim Anschließen von Kabeln und Steckern keine Gewalt an und achten Sie auf die richtige Orientierung der Stecker.
- Lassen Sie keine großen Kräfte, z. B. von der Seite, auf Steckverbindungen einwirken. Dies führt sonst zu Schäden an und in Ihrem Gerät.
- Vermeiden Sie Kurzschluss und Kabelbruch indem Sie Kabel nicht quetschen oder stark biegen.

2.10. Akkubetrieb

Ihr Gerät wird mit einem eingebauten Akku betrieben. Um die Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihres Akkus zu verlängern sowie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie nachfolgende Hinweise beachten:

- Akkus vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich das Gerät und so auch der eingebaute Akku zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion des Akkus führen.
- Benutzen Sie zur Ladung des Akkus nur den mitgelieferten Autoadapter des Navigationssets.
- Akkus sind Sondermüll. Zur sachgerechten Akku-Entsorgung stehen im batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter bereit. Wenn Sie sich von dem Artikel trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

2.11. Reinigung und Wartung



ACHTUNG!
Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gehäuses.

Die Lebensdauer des Gerätes können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Stromversorgungsstecker und alle Verbindungskabel.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.

2.12. Pflege des Displays

- Vermeiden Sie ein Verkratzen der Bildschirmoberfläche, da diese leicht beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung von Display-Schutzfolien, um Kratzern und Verschmutzungen vorzubeugen. Sie erhalten dieses Zubehör im Fachhandel.
  Die bei der Auslieferung auf dem Display u. U. angebrachte Folie ist ein reiner Transportschutz!
- Achten Sie darauf, dass keine Wassertröpfchen auf dem Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem Sonnenlicht noch ultra-violetter Strahlung aus.

3. Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Navigationssystem
- Stromversorgungskabel Zigarettenanzünder
- USB-Kabel
- Autohalterung und Halteschale
- DVD mit Navigationssoftware
- Bedienungsanleitung und Garantiekarte



GEFAHR!
Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z. B. Folien von Kindern fern. Bei Missbrauch könnte Erstickungsgefahr bestehen.

4. Ansichten

4.1. Ansicht von vorne



Nr.	Komponente	Beschreibung
1	Ladezustandsanzeige	Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladezustandsanzeige **orange**. Sie leuchtet **grün**, wenn der Akku voll aufgeladen ist.
2	Touch Screen	Zeigt die Datenausgabe des Gerätes an. Tippen Sie mit dem Eingabestift auf den Bildschirm, um Menübefehle auszuwählen oder Daten einzugeben. **ACHTUNG!** *Berühren Sie nicht das Display mit kantigen oder spitzen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Benutzen Sie z. B. einen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.*
3	Mikrofon	

4.2. Rückansicht



Nr.	Komponente	Beschreibung
4	Lautsprecher	Gibt Sprachanweisungen und Warnungen wieder.

4.3. Ansicht von oben



Nr.	Komponente	Beschreibung
5	Ein-/Ausschalter	Schaltet das Gerät durch **langes** Drücken ein oder aus. Durch kurzes Drücken wechseln Sie in den Standby-Modus bzw. wecken das Gerät wieder auf.

4.4. Linke Seite



Nr.	Komponente	Beschreibung
6	Speicherkarten-steckplatz mit Abdeckung	Schacht zur Aufnahme einer **optionalen** Speicherkarte.
7	microUSB-Anschluss	Anschluss zur externen Stromversorgung und Anschluss für die Verbindung mit einem PC über das USB-Kabel (zum Datenabgleich)

HINWEIS!
Schließen Sie nach jeder Aktion mit der Speicherkarte die Abdeckung wieder.

5. Ersteinrichtung

Nachfolgend werden wir Sie Schritt für Schritt durch die Ersteinrichtung des Navigationssystems führen. Entfernen Sie ggf. zunächst die Transportschutzfolie vom Display.

5.1. Akku laden

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Akku Ihres Navigationssystems aufzuladen:

- über den mitgelieferten Autoadapter oder
- über das mitgelieferte USB-Kabel.



ACHTUNG!

Je nach Ladezustand des eingebauten Akkus kann es erforderlich sein, dass das Gerät zunächst einige Zeit aufgeladen werden muss, bevor die Ersteinrichtung durchlaufen werden kann.

Bitte berücksichtigen Sie beim Umgang mit dem Akku folgende Hinweise:

- Während des Ladens leuchtet die Ladezustandsanzeige orange. Unterbrechen Sie den Ladevorgang möglichst nicht, bevor der Akku vollständig geladen ist. Dies kann einige Stunden dauern. Die Ladezustandsanzeige leuchtet bereits grün, wenn der Akku eine hohe Ladekapazität erreicht. Lassen Sie das Gerät für weitere 20 Minuten am Ladekabel, um die volle Ladekapazität zu erhalten.
- Sie können während des Ladevorgangs mit dem Navigationssystem arbeiten, allerdings sollte die Stromversorgung bei der Ersteinrichtung nicht unterbrochen werden.
- Lassen Sie die externe Stromversorgung kontinuierlich am Gerät angeschlossen, damit der eingebaute Akku vollständig geladen werden kann.
- Sie können die externe Stromversorgung angeschlossen lassen, was für den Dauerbetrieb sehr bequem ist. Bitte beachten Sie, dass der Autoadapter Strom verbraucht, wenn er den Akku des Navigationssystems nicht lädt.

- Bei einem sehr niedrigen Ladezustand des Akkus kann es mehrere Minuten dauern, bis das Gerät nach Anschluss der externen Stromversorgung wieder betriebsbereit ist.
- Der Akku wird auch bei vollständig ausgeschaltetem Gerät geladen.

5.2. Stromversorgung

5.2.1. Stromversorgung über Autoadapter

- Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels in den dafür vorgesehenen Anschluss Ihres Gerätes.
- Stecken Sie jetzt den Stromversorgungsstecker in den Zigarettenanzünder und sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

5.2.2. Alternative Lademöglichkeit des Akkus

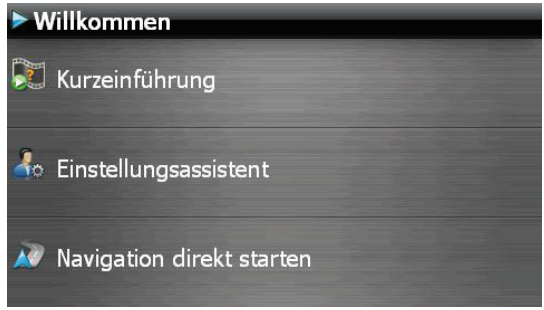
Sobald Sie Ihr Navigationsgerät mittels USB-Kabel mit einem eingeschalteten PC oder Notebook verbinden, wird der Akku geladen.
Hierzu ist keinerlei Software- oder Treiberinstallation erforderlich. Unterbrechen Sie bei der Erstinbetriebnahme den Ladevorgang möglichst nicht.

HINWEIS!
Bei eingeschaltetem Gerät wird die Helligkeit ggf. heruntergeregelt, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wird. Es wird empfohlen, das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, um die Ladezeit per USB zu verkürzen.

5.3. Gerät ein- und ausschalten

HINWEIS!
Die nachfolgend abgebildeten Screenshots entsprechen inhaltlich der Anzeige Ihres Gerätes. Die Größe und der Maßstab können jedoch unter Umständen abweichen.

Durch Drücken (ca. 1 Sek.) auf den Ein-/Ausschalter schalten Sie Ihr Navigationsgerät ein und wieder aus (> 0,5 Sek.). Das Navigationssystem startet automatisch die Ersteinrichtung. Wählen Sie zunächst die von Ihnen gewünschte Sprache aus. Es erscheint das Markenlogo und nach einigen Sekunden zeigt Ihr Gerät den Einstiegsbildschirm.



Im Anschluss stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Über die Schaltfläche 

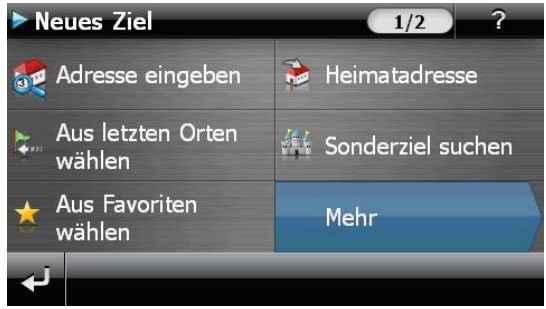
erhalten Sie eine kurze Einweisung zur Inbetriebnahme Ihres Navigationsgeräts und der -software. Hier ist unter anderem die Montage im Fahrzeug, die Navigation in der Software, die Eingabe und Verwaltung von Navigationszielen, allgemeine Benutzungshinweise usw. beschrieben.
- Über die Schaltfläche 

starten Sie den Einstellungsassistenten zur Konfiguration der Grundeinstellungen Ihrer Navigationssoftware.
- Über die Schaltfläche 

gelangen Sie in das Hauptmenü Ihrer Navigationssoftware.

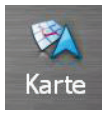
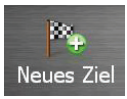
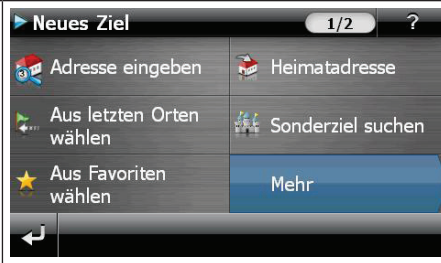
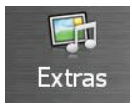


Über das Icon  haben Sie verschiedene Möglichkeiten, Ihre Route festzulegen und die Navigation zu starten:



5.3.1. Hauptansichten

Hier finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Funktionen des Hauptmenüs.

Schaltfläche	Beschreibung	Bildschirm
	Kartenansicht	
	Zieleingabe	
	Extras	

	Einstellungen	

HINWEIS!

Werden von der Navigationssoftware keine Kartendateien im Gerät oder auf der Speicherkarte gefunden, können Sie das Navigationsmenü bzw. die Einstellungen nicht anwählen. Es erscheint dann automatisch das Menü **Extras**.

Solange Ihr Navigationssystem sich an einer externen Stromversorgung befindet oder im Akkubetrieb läuft, genügt ein kurzer Druck auf den Ein- / Ausschalter, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten (Standby Modus).

Über den Button Einstellungen Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen. Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich nicht von alleine ausschaltet.

Soll das Gerät vollständig ausgeschaltet werden, drücken Sie lange auf den Ein-/Ausschalter des Gerätes.

Durch die Datenspeicherung im internen Speicher gehen dabei keine Daten verloren. Lediglich der Startvorgang dauert geringfügig länger.

Auch im Standby Modus verbraucht Ihr Navigationssystem geringfügig Strom und der Akku wird entladen.

Ist Ihr Gerät werksseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware ausgestattet, erfolgt die endgültige Installation der Navigationssoftware automatisch aus dem internen Speicher während der Ersteinrichtung. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Befindet sich digitalisiertes Kartenmaterial auf einer **optionalen** Speicherkarte, muss diese während der Benutzung des Navigationssystems immer im Gerät eingelegt sein.

Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, kann das Navigationssystem nur eingeschränkt benutzt werden. Lesen Sie bitte dazu das Kapitel **Navigieren**.

6. Allgemeine Bedienungshinweise

6.1. Ein- und Ausschalten

Nach der Ersteinrichtung befindet sich Ihr Gerät in seinen normalen Betriebszustand.

- Drücken Sie 0,5 Sekunden lang den Ein- / Ausschalter, um Ihr Navigationssystem einzuschalten.

HINWEIS!

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich im eingeschalteten Zustand auch bei Nichtbenutzung nicht von alleine ausschaltet. Über den Button Einstellungen auf dem Hauptbildschirm Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen. Auch im Standby-Modus verbraucht Ihr Navigationssystem geringfügig Strom und der eingebaute Akku wird entladen.

- Drücken Sie 0,5 Sekunden lang den Ein- / Ausschalter, um Ihr Navigationssystem auszuschalten. Es erscheint folgender Bildschirm:



Sie haben nun drei Auswahlmöglichkeiten:

Taste	Beschreibung
	**Abbruch/Zurück** Wenn Sie diesen Bildschirm aus Versehen gewählt haben, tippen Sie auf den Pfeil, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
	**Standby-Modus** Wenn Sie auf diese Schaltfläche tippen, geht Ihr Gerät sofort in den Standby Modus.
	**Reset** Wenn Sie auf diese Schaltfläche tippen, führen Sie einen Reset durch.

Wenn Sie keine dieser drei Möglichkeiten auswählen wollen, geht das Gerät nach einigen Sekunden automatisch in den Standby-Modus.
Für weitere Einstellungen zum Standby Modus siehe auch Kapitel **Sonderfunktion CleanUP, Punkt 8**.
Haben Sie die Komfortfunktion DC AutoSuspend aktiviert, erscheint nach Ablauf der Verzögerungszeit von einigen Sekunden ebenfalls dieser Bildschirm.

7. Security

Über diese Funktion haben Sie die Möglichkeit Ihr Gerät vor fremden Zugriff zu schützen. Bevor Sie diese Funktion nutzen können, müssen einige einmalige Einstellungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

7.1. Passwort und Hinweistext anlegen

- Gehen Sie über den Hauptbildschirm auf **Einstellungen** und dann auf **Geräteeinstellungen**.
- Tippen Sie auf **Security**, um die Funktion zu starten. Der nachfolgende Bildschirm erscheint:



- Tippen Sie auf , um das **Passwort** zu vergeben.
- Eine Tastatur erscheint. Geben Sie hierüber Ihr gewünschtes Passwort ein.

HINWEIS!
Das Passwort muss aus mindestens 4 Zeichen bestehen. Benutzen Sie dazu eine Kombination aus Buchstaben (A-Z) und Zahlen (0-9). Bewahren Sie das Passwort an einen sicheren Ort auf.

- Nachdem Sie Ihr Passwort eingeben haben, bestätigen Sie dieses mit .
- Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein, um eventuelle Flüchtigkeitsfehler zu vermeiden.

HINWEIS!
Das Passwort wird in Form von Sternchen (****) angezeigt.

- Nachdem Sie das Passwort eingeben haben, erscheint ein weiteres Textfeld. Geben Sie hier einen Hinweistext ein, der als Gedächtnisstütze für Ihr Passwort dient. Diesen Hinweis können Sie dann aufrufen, wenn Sie das Passwort vergessen bzw. verlegt haben.

7.2. Einstellungen vornehmen

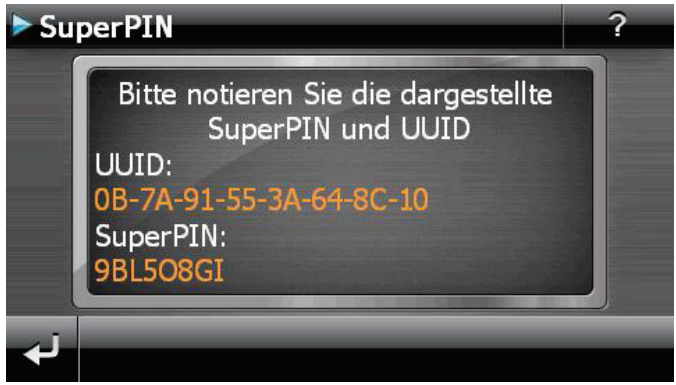
Nachdem Sie erfolgreich das Passwort und den Hinweistext eingeben haben, erscheint das nachfolgende Auswahlfenster, worüber Sie die Einstellungen für die Funktion Security vornehmen.



Taste	Beschreibung
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Kaltstart (Hard Reset) das Passwort abfragen soll.
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Neustart (Reset) das Passwort abfragen soll.
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach dem Einschalten aus dem Standby Modus das Passwort abfragen soll.

7.3. SuperPIN und UUID

Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, erscheint auf dem Bildschirm die SuperPIN und die UUID (Universally Unique IDentifier = eindeutige Geräteidentifikation).



HINWEIS!

Notieren Sie diese Daten in Ihre Bedienungsanleitung und bewahren diese an einem sicheren Ort auf.

Diese Angaben benötigen Sie, wenn Sie das Passwort 3 Mal falsch eingegeben haben. Das Navigationsgerät kann dann nur mit diesen Angaben freigeschaltet werden.

7.4. Nachträgliche Einstellungen vornehmen

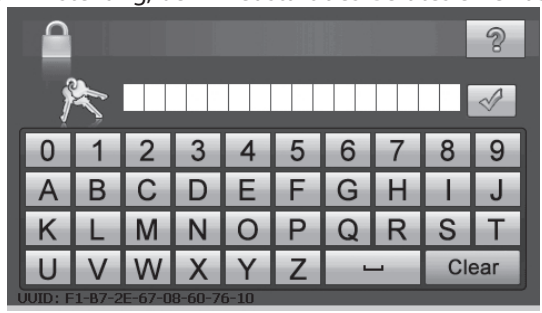
Wenn Sie bereits ein Passwort eingeben und nachträglich Einstellung vornehmen bzw. das Passwort ändern möchten, starten Sie die Security Funktion. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein. Es erscheint folgender Bildschirm:



Taste	Beschreibung
Profileinstellungen	Passwort oder Hinweistext ändern
Authentifizierung	Authentifizierungs-Einstellungen (s. Seite 25, Einstellungen vornehmen)
SuperPIN	SuperPIN und UUID anzeigen (s. Seite 26)
Zurücksetzen	Setzt die komplette Security-Funktion zurück. Nach Ausführen dieser Funktion werden alle Security-Einstellungen sowie Passwörter gelöscht. Um diese Funktion ausführen zu können, müssen Sie Ihr Passwort noch einmal eingeben und bestätigen.

7.5. Passwortabfrage

Wenn Sie ein **Passwort** über die Security Funktion festgelegt haben, erscheint, je nach Einstellung, beim Neustart des Gerätes eine Passwortabfrage.



- Geben Sie über das Tastenfeld das von Ihnen angelegte Passwort ein.

HINWEIS!
Das Passwort wird in Form von Sternchen (****) angezeigt.

- Der von Ihnen hinterlegte Hinweistext wird bei Antippen des Fragezeichens angezeigt.
- Tippen Sie zum Bestätigen der Eingabe auf ✔.

HINWEIS!
Haben Sie das Passwort 3 Mal falsch eingeben, müssen Sie die SuperPIN eingeben. Sollten Sie auch diese verlegt haben, wenden Sie sich mit Angabe der UUID an Ihr Service Center. Die UUID wird im unteren Bildschirm eingeblendet.

8. Navigationssystem zurücksetzen

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Navigationssystem zurückzusetzen, falls es nicht mehr ordnungsgemäß reagiert oder arbeitet. Diese Möglichkeit startet das Navigationssystem neu, ohne dass eine Neuinstallation erforderlich ist. Der Reset wird oft verwendet, um den Speicher zu reorganisieren. Dabei werden alle laufenden Programme abgebrochen und der Arbeitspeicher wird neu initialisiert. Sie haben zwei Möglichkeiten, Ihr Gerät zurückzusetzen.

8.1. Reset

- Drücken Sie kurz auf den Ein-/Ausschalter. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Wenn Sie eine Reset durchführen wollen, tippen Sie auf die Schaltfläche .

Weitere Informationen zu diesem Bildschirm finden Sie im Abschnitt **Ein- und Ausschalten**.

8.2. Vollständiges Abschalten/Hard Reset



ACHTUNG!
Ein Hard Reset löscht alle Daten im flüchtigen Speicher.

Ihr Navigationssystem befindet sich im Normalfall im Standby-Modus, wenn Sie es durch kurzes Drücken des Ein-/Ausschalters ausgeschaltet haben. Darüber hinaus kann das System auch vollständig ausgeschaltet werden, wodurch die Energieaufnahme so niedrig wie möglich gehalten wird. Bei diesem vollständigen Ausschalten gehen alle Daten des flüchtigen Speichers verloren (Hard Reset).

So schalten Sie Ihr Navigationssystem vollständig aus:

- Drücken Sie lange (ca. 3 Sek.) auf den Ein-/Ausschalter, um das Gerät auszuschalten.
- Drücken Sie lange (ca. 1 Sek.) auf den Ein-/Ausschalter, um das Gerät wieder einzuschalten.

Ist Ihr Gerät werksseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware im nicht flüchtigen Speicher ausgestattet, ist keine Neuinstallation nach einem Hard Reset erforderlich.

9. Navigieren

Eine ausführlichere Bedienungsanleitung finden Sie auf der beiliegenden DVD.

9.1. Sicherheitshinweise Navigation

- Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!
- Falls Sie die Sprachhinweise einmal nicht verstanden haben oder sich nicht sicher sind, was an der nächsten Kreuzung zu tun ist, können Sie sich anhand der Karten- oder Pfeildarstellung schnell orientieren. Schauen Sie jedoch nur dann auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



HINWEIS!

In einigen Ländern ist die Verwendung von Geräten, die vor Verkehrsüberwachungsanlagen (z. B. „Blitzer“) warnen, untersagt. Bitte informieren Sie sich über die rechtliche Situation und verwenden Sie die Warnfunktion nur dort, wo es zugelassen ist. Wir haften nicht für Schäden, die aus der Nutzung der Warnfunktion entstehen.



ACHTUNG!

Die Straßenführung und die Straßenverkehrsordnung haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems. Folgen Sie den Anweisungen nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Beachten Sie auch, dass die Geschwindigkeitswarnhinweise Ihres Navigationssystems nicht verbindlich sind; befolgen Sie die Geschwindigkeitsempfehlungen auf den Verkehrsschildern. Das Navigationssystem führt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.

- Die ausgegebenen Richtungshinweise des Navigationssystems entbinden den Fahrzeugführer nicht von seiner Sorgfaltspflicht und Eigenverantwortung.
- Planen Sie die Routen, bevor Sie losfahren. Wenn Sie unterwegs eine neue Route eingeben möchten, unterbrechen Sie die Fahrt.
- Um das GPS-Signal korrekt zu empfangen, dürfen keine metallischen Gegenstände den Funkempfang behindern. Befestigen Sie das Gerät mit der Saugnapfhalterung an der Innenseite der Windschutzscheibe oder in der Nähe der Windschutzscheibe. Probieren Sie verschiedene Stellen in Ihrem Fahrzeug aus, um einen optimalen Empfang zu bekommen.

9.1.1. Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug

- Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass die Halterung auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.
- Befestigen Sie die Komponenten fest in Ihrem Fahrzeug und achten Sie bei der Installation auf freie Sichtverhältnisse.
- Der Bildschirm des Gerätes kann Lichtreflektionen hervorrufen. Achten Sie daher darauf, dass Sie während des Betriebes nicht geblendet werden.
- Verlegen Sie das Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Komponenten.
- Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich der Airbags.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die sichere Haftung des Saugnapfes.
- Der Stromversorgungsstecker verbraucht auch dann Strom, wenn kein Gerät angeschlossen ist. Entfernen Sie ihn bei Nichtbenutzung, um ein Entladen der Autobatterie zu vermeiden.
- Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.

HINWEIS!
Lassen Sie Ihr Navigationssystem nicht im Fahrzeug wenn Sie es verlassen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie auch die Autohalterung abmontieren.

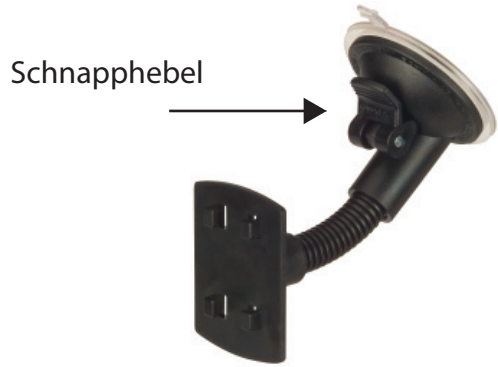
9.2. Antennenausrichtung

Für den Empfang der GPS-Satellitensignale muss die Antenne eine freie Sicht zum Himmel haben. Probieren Sie bei nicht ausreichendem Empfang im Fahrzeug verschiedene Montage- und Antennenausrichtungsmöglichkeiten aus.

9.3. Autohalterung montieren

ACHTUNG!

Befestigen Sie die Halterung für das Gerät so an der Windschutzscheibe, dass dadurch die Sicht nicht behindert wird. Benutzen Sie die Autohalterung ausschließlich mit eingesetztem Navigationsgerät, um Gefährdungen zu vermeiden.



(Abbildung ähnlich)

HINWEIS!

Je nach Ausführung kann Ihr Navigationssystem alternativ auch mit einer anderen ähnlichen Autohalterung ausgestattet sein.

- Reinigen Sie die Scheibe gründlich mit einem Glasreiniger. Bei Temperaturen unter 15° C die Scheibe und den Sauger etwas erwärmen.
- Setzen Sie die Autohalterung mit dem Saugnapf direkt an die Windschutzscheibe und drücken Sie den Schnapphebel nach unten. Der Saugnapf saugt sich am Untergrund fest.

9.4. Navigationssystem befestigen

- Verbinden Sie den Autoadapter und ggf. die TMC-Wurfantenne mit Ihrem Navigationssystem und stecken Sie ggf. eine Speicherkarte ein.
- Setzen Sie das Gerät mittig unten auf die Halteschale.
- Drücken Sie das Gerät leicht **nach hinten** bis es hörbar einrastet.



(Abbildung ähnlich)

- Jetzt können Sie die komplette Einheit an der gereinigten Windschutzscheibe aufsetzen.

9.5. Autoadapter anschließen

- Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels in den dafür vorgesehenen Anschluss hres Gerätes.



- Stecken Sie jetzt den Stromversorgungsstecker in den Zigarettenanzünder und sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

HINWEIS!

Ziehen Sie nach der Fahrt oder wenn Sie das Fahrzeug längere Zeit abstellen den Stromversorgungsstecker aus dem Zigarettenanzünder. Die Autobatterie kann sich sonst entladen. Schalten Sie das Navigationssystem in diesem Fall über den Ein-/ Ausschalter aus. Der Autoadapter enthält eine in das Kabel integrierte TMC-Antenne. Ein TMC-Empfang ist nur möglich, wenn der Autoadapter angeschlossen ist.

9.6. Navigationssoftware starten

HINWEIS!
Enthält Ihre Speicherkarte (zusätzliches) Kartenmaterial muss diese während der Benutzung des Navigationssystems immer im Gerät eingelegt sein. Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, muss zum Neustart des Navigationssystems ein Reset durchgeführt werden . Je nach Navigationssystem geschieht dieser Reset automatisch.

- Schalten Sie Ihr Navigationssystem ein.
- Je nach Ausführung startet die Navigationssoftware sofort bzw. nach Antippen der Navigationsschaltfläche auf dem Hauptbildschirm.
- Tippen Sie im Hauptmenü die Schaltfläche 

an und geben Sie die Adresse Ihres Navigationsziels ein. Zum Starten der Zielführung bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Antippen der Schaltfläche 

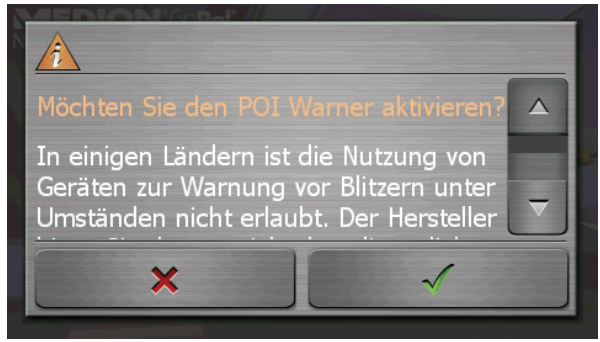
. Bei ausreichendem Satellitenempfang erhalten Sie nach kurzer Zeit die Weginformation auf dem Bildschirm, ergänzt durch Sprachanweisungen.

Informationen zur weiteren Bedienung der Navigationssoftware entnehmen Sie bitte dem **ausführlichen Benutzerhandbuch auf der DVD**. Dabei handelt es sich um eine PDF Datei, die Sie mit jedem Acrobat Reader lesen und ausdrucken können.

HINWEIS!
Der GPS-Empfänger benötigt beim ersten Gebrauch einige Minuten, bis er initialisiert ist. Auch wenn das Symbol für ein vorhandenes GPS-Signal angezeigt wird, kann die Navigation ungenau sein. Bei allen weiteren Fahrten dauert es ca. 30-60 Sekunden, bis ein korrektes GPS-Signal vorhanden ist, ausreichende „Sicht" zu den Satelliten vorausgesetzt.

10. Informationen zur Verkehrsüber-wachung

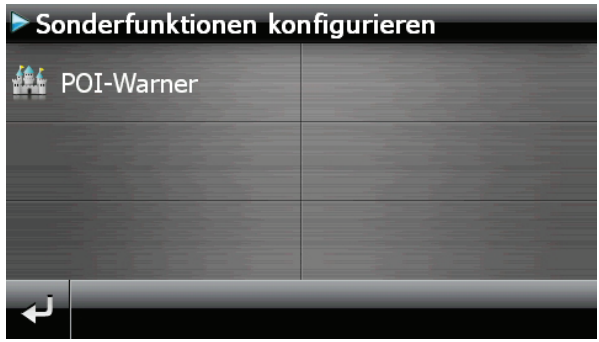
Bei installierter Warnfunktion vor Verkehrsüberwachungspunkten erscheint der folgende Bildschirm:



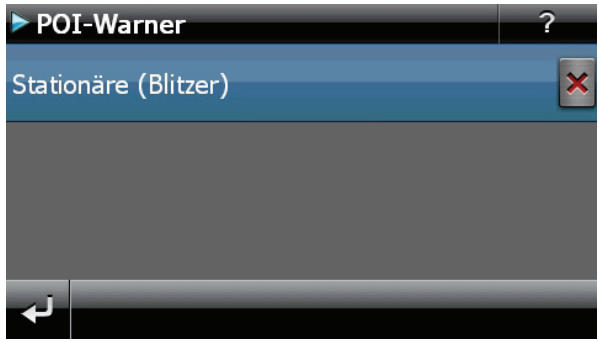
- Bestätigen Sie mit ✓, wenn Sie die Navigation mit der Warnfunktion vor Verkehrsüber-wachungspunkten nutzen wollen.
- Um die Warnfunktion zu konfigurieren, tippen Sie im Menü **Einstellungen** auf die Schaltfläche **Sonderfunktionen konfigurieren**.



Tippen Sie im folgenden Bildschirm auf POI-Warner:



- Tippen Sie hier auf **Stationäre Blitzer**, um die Einstellung für die „stationären Blitzer" vorzunehmen:



Hier haben Sie die Möglichkeit, die Verkehrsüberwachungspunkte in einer Karte darstellen zu lassen oder diese auszublenden. Hier können Sie auch einstellen, ob Sie durch akustische Signale vor Erreichen eines Verkehrsüberwachungspunktes benachrichtigt werden möchten.



Der akustische Hinweis auf einen Verkehrsüberwachungspunkt erfolgt durch einen Warnton ca. 15 Sekunden vor Erreichen des Überwachungspunktes. Ein doppelter Warnton erfolgt dann noch einmal ca. 7 Sekunden vorher. Ein vierfacher Warnton weist auf eine zu hohe Geschwindigkeit hin.

Zusätzlich wird durch einen Annäherungsbalken der Abstand zum Überwachungspunkt dargestellt. Beispielansicht bei aktivierter Kartendarstellung:



HINWEIS!

Bitte beachten Sie, dass die Verkehrsüberwachungspunkte nicht in allen Ländern verfügbar sind.
In einigen Ländern wie z. B. Deutschland, Irland und in der Schweiz ist die Verwendung von Geräten, die vor Verkehrsüberwachungsanlagen (z. B. „Blitzer“) warnen, untersagt. Bitte informieren Sie sich vor Aktivierung über die rechtliche Situation und verwenden Sie die Warnfunktion nur dort, wo es zugelassen ist. Wir haften nicht für Schäden, die aus der Nutzung der Warnfunktion entstehen

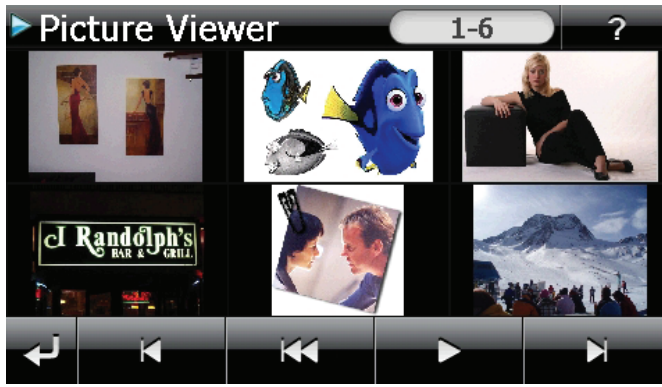
11. Picture Viewer

Ihr Navigationssystem ist mit einem Picture Viewer ausgestattet.
Mit dem Picture Viewer können Sie Bilder im jpg-Format, die sich auf Ihrer Speicherkarte befinden, auf Ihrem Navigationssystem ansehen. Sämtliche Bilder, die sich auf der Speicherkarte befinden, sind sofort verfügbar.

11.1. Bedienung des Picture Viewers

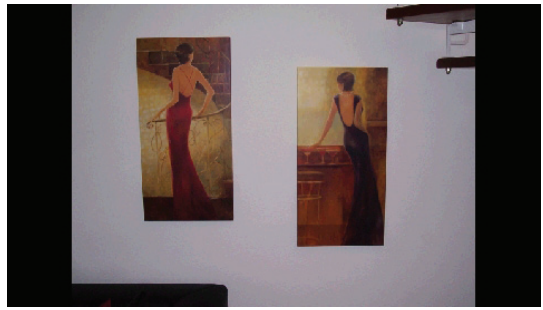
- Starten Sie den Picture Viewer aus dem Menü **Extras** heraus durch Tippen auf die Schaltflächen **Picture Viewer**.

11.2. Hauptbildschirm

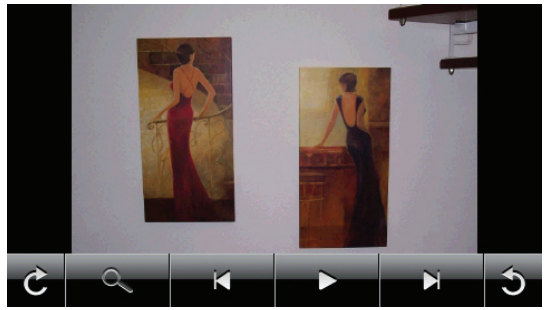


- Mit den beiden **Pfeiltasten** bewegen Sie die Miniatur-Ansicht nach rechts oder links. Tippen Sie auf ein bestimmtes Bild, um dieses im Vollbildmodus anzuzeigen. Durch Tippen auf gehen Sie in der Miniaturansicht wieder auf den Anfang zurück.
- Durch Tippen auf das Symbol beenden Sie die Anwendung.
- Die **Dia-Show** starten Sie durch Tippen auf das Symbol .

11.2.1. Vollbildansicht

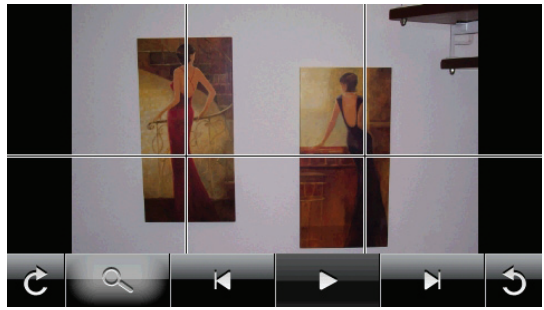


- Tippen Sie in der Vollbildansicht in den unteren Bildschirmbereich, um die
  Service-Leiste zu aktivieren:

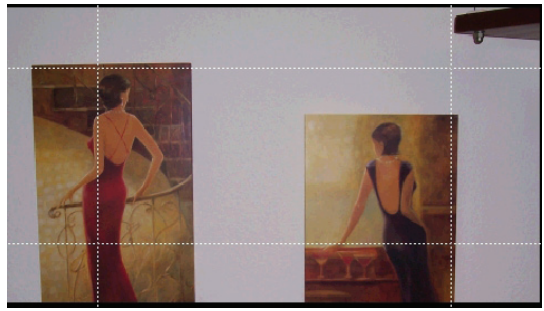


Taste	Beschreibung
	Drehen um je 90° im Uhrzeigersinn
	Rasterfelder einblenden
	Vorheriges Bild
	Dia-Show starten Dia-Show unterbrechen
	Nächstes Bild
	Drehen um je 90° gegen den Uhrzeigersinn

- Durch Tippen in die Mitte des Bildes, kehren Sie in die Miniatur-Ansicht zurück.
- Durch Tippen auf das Symbol (Rasterfelder einblenden), wird das gezeigte Bild in 6 Felder unterteilt.



- Durch Tippen auf ein Viereck wird dieser Bereich des Bildes vergrößert dargestellt:



- Durch Tippen in die Mitte des Bildes gelangen Sie in den Vollbildmodus zurück.

12. Travel Guide

Ihr Navigationssystem ist mit einem Travel Guide ausgestattet. Der Travel Guide liefert allgemeine Informationen zu verschiedenen Bereichen einzelner Städte oder Regionen in Europa, wie z.B. Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Kultur und Reiseinfos. Starten Sie den Travel Guide aus dem Menü **Extras** heraus durch Tippen auf die Schaltfläche **Travel Guide**.

12.1. Übersicht des Hauptbildschirms



Wenn Sie sich über etwas informieren wollen, wählen Sie zunächst über Ort das Land, dann die Stadt oder Region aus. Im Anschluss daran wählen Sie z. B. die Kategorie aus. Falls gewünscht, können Sie Ihre Suchergebnisse durch Angabe von Preisklasse und/oder Bewertung filtern.



Abb. 1

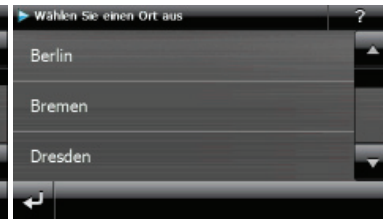


Abb. 2



Abb. 3

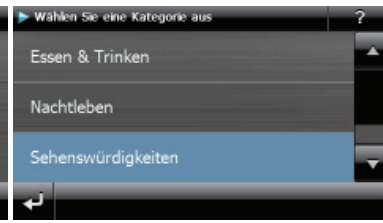


Abb. 4

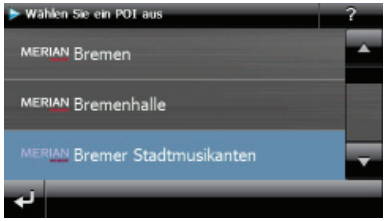


Abb. 5

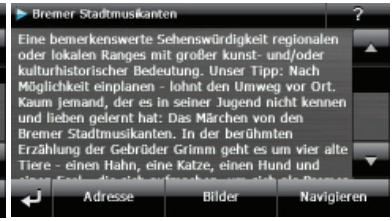


Abb. 6



Abb. 7

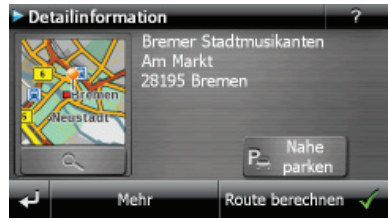


Abb. 8

Wenn Sie zu dem angezeigten Ziel navigieren wollen, bestätigen Sie mit **Navigieren**. Die Adresse steht dann der Navigationssoftware als Ziel zur Verfügung.

Taste	Beschreibung
↵	Vorheriges Bild
Adresse	Zeigt die Anschrift der ausgewählten Kategorie
Bilder	Zeigt verfügbare Fotos der ausgewählten Kategorie
Navigieren	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um direkt zu der ausgewählten Adresse zu navigieren.

HINWEIS!
Die Auswahlmöglichkeiten innerhalb des Travel Guides können je nach Softwareausstattung variieren.

13. Wo bin ich?

Über die Funktion Wo bin ich? Erhalten Sie Informationen über Ihren aktuellen Standort, sofern ein GPS-Signal verfügbar ist.

- Tippen Sie im Menü **Extras** auf die Schaltfläche **Wo bin ich?**



- Um den aktuellen Ort zu Ihren Favoriten hinzufügen, tippen Sie auf **Aktuelle Position speichern**.



14. Eco Expert

Diese Funktion liefert Ihnen über ein Punktesystem Informationen zur Umweltverträglichkeit Ihres Fahrstils und enthält Tipps für ein ökologisches Fahrverhalten (Öko-Tipps).

14.1. Übersicht des Hauptbildschirms



▶ Klicken Sie im Menü **Extras** auf die Schaltfläche **Eco Expert**.

Eine aktuelle Übersicht erhalten Sie unter **Öko-Punkte heute**. Die Punkte bedeuten:

Niedrige Punktzahl	Nicht umweltfreundliches Fahrverhalten
Hohe Punktzahl	Umweltfreundliches Fahrverhalten



Sie können die Punkte jederzeit zurücksetzen, indem Sie auf die Schaltfläche **Punkte zurücksetzen** tippen.

- Unter **Öko-Punkte letzte 30 Tage** können Sie sich die Statisktik der letzten 30 Tage anzeigen lassen.
- Tippen Sie im Hauptbildschirm auf **Einstellungen**, um verschiedene Anpassungen vorzunehmen:



15. Alarm Clock (Weckfunktion)

Ihr Navigationssystem ist mit einer Alarm Clock / Weckfunktion ausgestattet. Starten Sie diese Funktion aus dem Menü **Extras** heraus durch Antippen der Schaltfläche **Alarm Clock**.
Die Weckfunktion kann sowohl als normaler Wecker bei ausgeschaltetem Gerät (Standby Modus / Stromsparmodus) wie auch als Erinnerung während der laufenden Navigation erfolgen.



Diese Ansicht erscheint, wenn Sie noch keine Weckzeit eingerichtet haben. Geben Sie die Weckzeit im **24-Stunden-Format** ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit ✓.

15.1. Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
20:32	Aktuelle Uhrzeit
Einstellungen	Einrichtungsmodus (Einstellen von Lautstärke, Uhrzeit und Weckton)
	Nachtmodus (Schaltet das Gerät in den Standby Modus)
	Neueinrichtung/Deaktivieren der Weckfunktion
	Einstellen Weckzeit
	Löschen der Eingabe
	Bestätigungsschaltfläche
	Lautstärke verringern / erhöhen
	zurück in das vorige Menü / schließt die Anwendung

15.2. Einstellen der Systemzeit

In der oberen rechten Bildschirmecke befindet sich die Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Diese können Sie wie folgt anpassen:

Tippen Sie im Hauptbildschirm auf Einstellungen. Es erscheint folgender Bildschirm:



- Tippen Sie auf , um hier die Zeiteinstellung vorzunehmen:

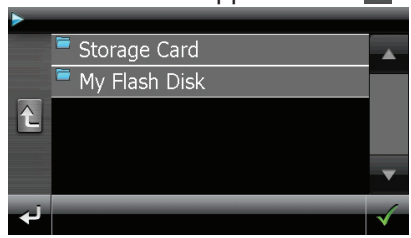




HINWEIS!
Die Systemzeit wird bei GPS-Empfang aktualisiert. Beachten Sie dabei auch die korrekte Zeitzoneneinstellung.

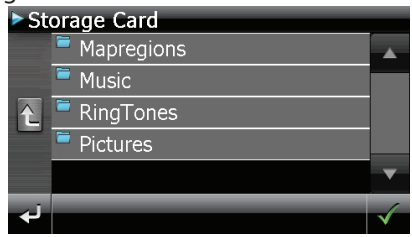
15.3. Auswahl eines Wecktons

- Um einen **Weckton** auszuwählen tippen Sie auf .

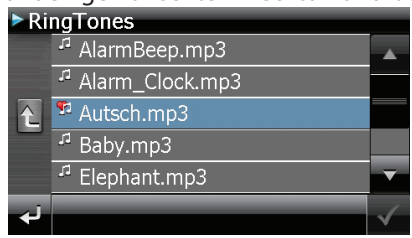


- Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und bestätigen Sie diesen mit .

- Wenn Sie einen Weckton von Ihrer Speicherkarte auswählen möchten, tippen Sie auf den entsprechenden Ordner in dem Verzeichnis Storage Card und bestätigen Sie erneut mit ✓.



- Tippen Sie nun auf den gewünschten Weckton und bestätigen Sie mit ✓.

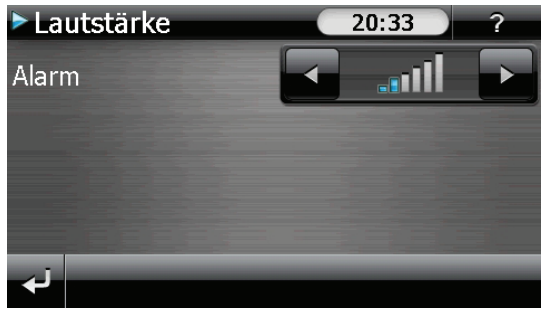


- Die Auswahl wird durch ein ♪ gekennzeichnet.
- Verlassen Sie das Menü mit ↵.

15.4. Lautstärke einstellen

Durch Antippen der Schaltfläche ♪ können Sie die Lautstärke des Wecksignals anpassen.

HINWEIS!
Die hier eingestellte Lautstärke bezieht sich nur auf das Wecksignal und verändert nicht die Lautstärke der Sprachausgabe der Navigation oder anderen Funktionen des Systems.



15.5. Snooze-Funktion

Wenn der Wecker zur eingestellten Alarmzeit ertönt haben Sie die Möglichkeit, das Wecksignal über die Snooze-Funktion **in regelmäßigen Abständen** wiederholen zu lassen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Tippen Sie dazu bei Anzeige des Wecksymbols auf , um die Snooze-Funktion zu aktivieren.



- Um am Folgetag zur eingegebenen Uhrzeit wieder geweckt zu werden, beenden Sie die Snooze-Funktion. Bei Klick auf verlassen Sie die Weckanzeige und kehren zur Ansicht vor dem Weckzeitpunkt zurück.

15.6. Beenden der Alarm Clock

- Um die eingestellte Alarmzeit zu deaktivieren, tippen Sie auf .
- Sie befinden sich dann im Einrichtungsmodus.
- Tippen Sie jetzt auf , um die Anwendung zu verlassen. Es ist keine Weckzeit eingestellt.

16. Sudoku

Ihr Navigationssystem ist mit dem Spiel Sudoku ausgestattet. Starten Sie das Spiel aus dem Menü **Extras** heraus durch Tippen auf die Schaltfläche **Sudoku**.

Sudoku ist ein Zahlenrätsel. Das Spielfeld ist quadratisch und in neun Blöcke unterteilt. Jeder Block besteht aus 9 Kästchen.

Das Ziel beim Sudoku besteht darin, alle 81 Zahlenfelder korrekt mit den Zahlen

1 - 9 zu füllen. Dabei darf jede Zahl pro Block nur ein Mal vorkommen. Außerdem darf jede Zahl pro Reihe und Spalte nur ein Mal vorkommen.

Zu Spielbeginn sind im Spielfeld bereits einige Felder mit verschiedenen Zahlen zwischen 1 und 9 vorgegeben.

16.1. Übersicht des Hauptbildschirms

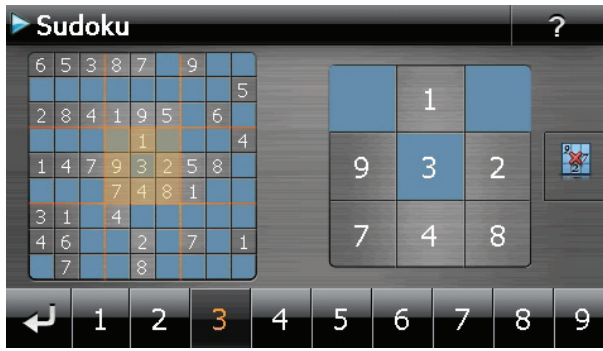


16.2. Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
	Spiel starten
Hinweise anzeigen	Durch Tippen auf diese Schaltfläche erhalten Sie Lösungshinweise. Tippen Sie nochmals auf die Schaltfläche, um die Lösungshinweise zu verbergen.
Lösung anzeigen	Durch Tippen auf diese Schaltfläche erhalten Sie Lösungen der Zahlenfelder. Tippen Sie nochmals auf die Schaltfläche, um die Lösungen zu verbergen.
Neu	Durch Tippen auf diese Schaltfläche öffnet sich ein neues Sudoku-Spiel.

Einstellungen	**Einstellungen** Im Menü Einstellungen haben Sie folgende Möglichkeiten: Durch Tippen auf diese Schaltfläche wird das laufende Spiel abgespeichert. Durch Tippen auf diese Schaltfläche laden Sie ein begonnenes Spiel auf den Bildschirm. Löschen Löschen eines gespeicherten Spielstandes Hier können Sie den Schwierigkeitsgrad einstellen. zurück zum aktuellen Spiel

16.3. Übersicht des Spielfelds



16.3.1. Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
	Zahleneingabeleiste Leiste zur Auswahl der einzugebenden Zahl in die Zahlenfelder. Die ausgewählte Zahl wird hervorgehoben und kann jetzt durch Tippen auf ein Zahlenfeld eingegeben werden.
	Eingabe Tippen Sie in der Zahleneingabeleiste erst auf die Zahl, die in einem bestimmten Zahlenfeld erscheinen soll und danach auf das entsprechende Zahlenfeld.
	**Löschmodus** Tippen Sie auf das Löschsymbol und anschließend auf die zu löschende Zahl.
	Verlassen Sie über dieses Feld die Anwendung

17. Verkehrsregeln Europa

Im Menü **Extras** erhalten Sie über die Schaltfläche 

verschiedene Basisinformationen über die Verkehrsregeln der jeweiligen Länder sowie deren Notrufnummern.
Wählen Sie hierzu das gewünschte Land aus, um sich die Informationen anzeigen
zu lassen (**alle Angaben ohne Gewähr**).



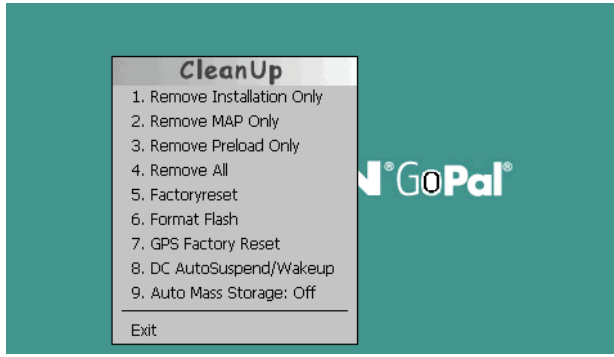
18. Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung)

Die CleanUp-Funktion dient der gezielten Löschung von Daten ohne Benutzung eines PCs.

HINWEIS!
Bitte nutzen Sie diese Funktion sehr vorsichtig, da Daten gelöscht werden können, die dann erst manuell wieder aufgespielt werden müssen.

Die CleanUp-Funktion wird aktiviert, wenn unmittelbar nach dem Startton nach einem Reset für kurze Zeit das „**o**“ im GoPal-Schriftzug des Startbildschirms angetippt wird.

Die CleanUp-Funktion bietet verschiedene Optionen:



1. Remove Installation Only
Entfernt die installierte Software aus dem „My Flash Disk“ Speicher [= Teil des nichtflüchtigen Speichers, in dem sich nach der Ersteinrichtung die ausführbaren Teile der Navigationssoftware befinden (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only
Entfernt die digitalen Karten aus dem „My Flash Disk“ Speicher (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only
Entfernt die zur Installation der Navigations-SW benötigten Daten aus dem nicht flüchtigen Speicher (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Löscht den gesamten Inhalt des „My Flash Disk“ Speichers. Nach Durchführung dieser Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms nicht erforderlich.

5. Factoryreset

Zurückversetzen in den Auslieferungszustand bei intakter Hauptinstallation.

6. Format Flash

Formatiert den internen „My Flash Disk“ Speicher. Diese Formatierung könnte im Fall einer erweiterten Fehlerbehebung notwendig sein. Nach Durchführung der Format-Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms erforderlich. Außerdem werden alle Daten aus dem internen „My Flash Disk“ Speicher unwiderruflich gelöscht (siehe Remove All).

7. GPS Factory Reset

Stellt den Auslieferungszustand des GPS-Empfängers her. Bei Nutzung der GPS-Funktion nach einem GPS Factory Reset, muss sich der GPS-Empfänger wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann eine Weile dauern.

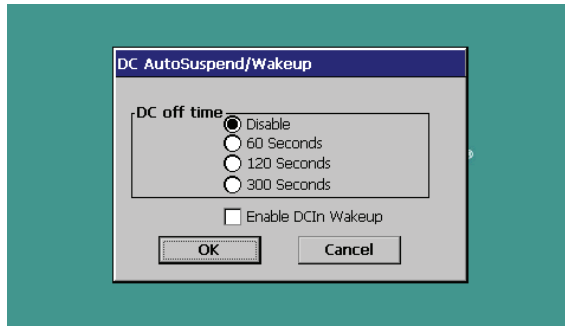
8. DC AutoSuspend /Wakeup

Hier können Sie wählen, wann Ihr Navigationssystem nach Abzug der externen Stromversorgung automatisch in den Standby Modus gehen soll. Diese Funktion ist z. B. bei Fahrzeugen nützlich, bei denen sich der Zigarettenanzünder beim Abschalten der Zündung ebenfalls ausschaltet.

Die AutoSuspend-Funktion wird einige Sekunden nach dem Wegfall der externen Spannungsversorgung aktiviert und es erscheint für die eingestellte Zeit der Standby Bildschirm. Wird innerhalb der Gesamtzeit die Spannung wieder angelegt (z.B. bei kurzzeitigem Abschalten des Motors), wird die DC AutoSuspend Funktion wieder deaktiviert. Ansonsten geht das Navigationssystem nach Ablauf der eingestellten Zeit in den Standby Modus.

Wird bei aktivierter Wakeup Funktion eine Spannungsquelle angeschlossen, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Stellen Sie das gewünschte Verhalten durch Antippen ein und bestätigen Sie Ihre Wahl mit **OK**.



HINWEIS!

Im Auslieferungszustand und nach einem Hard Reset sind diese Funktionen deaktiviert und können individuell eingestellt werden.

9. Auto Mass Storage

Hierüber steuern Sie das Verhalten des Gerätes beim Anschluss an einem USB-Port. In der Einstellung Auto Mass Storage: Off können Sie zwischen dem Massenspeicher- und dem ActiveSync®-Modus wählen. Im Auto Mass Storage: On geht Ihr Gerät automatisch in den Massenspeichermodus.

Exit

Verlassen der CleanUp-Funktion und Geräteneustart (wie Reset).

HINWEIS!

Vor dem eigentlichen Löschvorgang der Daten muss dieser erst bestätigt werden. Tippen Sie hierzu auf **YES**.
Zum Wiederherstellen der Dateien im internen Speicher (Installationsdateien und Kartenmaterial) lesen Sie bitte das Kapitel „Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher.

19. Synchronisation mit dem PC

19.1. Microsoft® ActiveSync® installieren

Zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem PC und Ihrem Navigationssystem benötigen Sie das Programm Microsoft® ActiveSync®. Eine Lizenz dieses Programms haben Sie mit diesem Gerät erworben und befindet sich auf der DVD.

HINWEIS!
Falls Sie Nutzer des Windows Vista/Windows® 7/Windows® 8 Betriebssystems sind, benötigen Sie die ActiveSync®-Kommunikationssoftware nicht. Die für die reine Datenübertragung notwendigen Systemdateien sind bereits bei Auslieferung in Ihrem Betriebssystem integriert.
Bitte schließen Sie Ihr Gerät mit Hilfe des USB-Synchronisationskabels an Ihrem PC an. Nachdem ein neues Gerät gefunden wurde werden die notwendigen Treiber automatisch installiert. Nach erfolgreicher Installation ist Ihr neues Gerät in der Windows Explorerübersicht unter dem Punkt „Tragbare Geräte“ aufgeführt.

ACHTUNG!
Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.

HINWEIS!
Verbinden Sie das Gerät noch nicht mit Ihrem Computer.

- Legen Sie die DVD ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.

HINWEIS!
Sollte dies nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. Autorun Funktion deaktiviert. Um die Installation manuell zu starten, muss das Programm Setup auf der DVD gestartet werden.

- Wählen Sie zunächst die Sprache aus und klicken Sie dann auf **ActiveSync® installieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

HINWEIS!
Bei Installation des GoPal Assistant wird ActiveSync® automatisch mit installiert.

19.2. Mit dem PC verbinden

- Starten Sie Ihr Navigationssystem, indem Sie den Ein-/Ausschalter betätigen.
- Verbinden Sie das USB Kabel mit dem Navigationssystem.
- Stecken Sie das andere Ende des USB Kabels in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer.
- Nachdem das Navigationssystem angeschlossen ist, erscheint der folgende Bildschirm:



HINWEIS!
Sofern kein Modus ausgewählt wird, wird der Masserspeichermodus automatisch nach einigen Sekunden geladen.

- Wählen den gewünschten Modus aus:

19.2.1. Massenspeichermodus

Im Massenspeichermodus können Sie Ihr Navigationsgerät wie einen Wechseldatenträger (z. B. USB Stick) benutzen. Hierzu werden zwei Laufwerke eingebunden: der interne Speicher des Navigationssystem selbst und die (optionale) Speicherkarte, falls diese im Gerät eingelegt ist.



HINWEIS!

Wenn Sie sich in diesem Modus befinden, können auf dem Gerät keine weiteren Eingaben parallel gemacht werden. Um sich vor Datenverlust zu schützen, verwenden Sie die „Hardware sicher entfernen“ Funktion Ihres Betriebsystems. Nun entfernen Sie das Kabel aus Ihrem Navigationssystem.

Der Hardwareinstallationsassistent erkennt nun ein neues Gerät und installiert einen passenden Treiber. Dies kann einige Minuten dauern.

19.2.2. ActiveSync®-Modus

Wenn Sie den **ActiveSync®-Modus** gewählt haben, wiederholen Sie die Verbindungssuche, falls diese beim ersten Mal scheitert.

Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm. Das Programm wird nun eine Partnerschaft zwischen Ihrem PC und dem Navigationssystem einrichten.



HINWEIS!

Um mit dem GoPal Assistant arbeiten zu können, muss das Navigationssystem bei Einrichtung im ActiveSync®-Modus erkannt werden.

19.2.3. Alternative Lademöglichkeit des Akkus

Sobald Sie Ihr Navigationsgerät mittels USB-Kabel mit einem eingeschalteten PC oder Notebook verbinden, wird der Akku geladen.

Hierzu ist keinerlei Software- oder Treiberinstallation erforderlich. Unterbrechen Sie bei der Erstinbetriebnahme den Ladevorgang möglichst nicht.



HINWEIS!

Bei eingeschaltetem Gerät wird die Helligkeit ggf. heruntergeregelt, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wird. Es wird empfohlen, das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, um die Ladezeit per USB zu verkürzen.

19.3. Mit Microsoft® ActiveSync® arbeiten

Wenn Sie Ihr Navigationssystem mit dem PC verbinden, wird automatisch ActiveSync® gestartet. Das Programm prüft, ob es sich um das Gerät handelt, mit dem eine Partnerschaft eingegangen wurde. Ist dies der Fall, werden die seit der letzten Synchronisation stattgefunden Änderungen auf dem PC und auf dem Navigationssystem miteinander verglichen und abgestimmt. Sie können in den Einstellungen des Programm ActiveSync® genau definieren, welche Daten Priorität bei der Synchronisation haben. Rufen Sie dazu die Hilfe (mit der Taste F1) des Programms aus, um die Auswirkungen der entsprechenden Einstellungen kennen zu lernen. Wird das Navigationssystem nicht als Partner erkannt, ist automatisch ein eingeschränkter **Gast-Zugang** aktiv, mit dem man beispielsweise Daten austauschen kann. Sollte dies der Fall sein, obwohl es sich um das registrierte Partnergerät handelt, trennen Sie Ihr Navigationssystem vom PC, schalten Sie es aus und wieder an. Verbinden Sie nun Ihr Navigationssystem mit dem PC, um den Erkennungsprozess erneut zu starten. Sollte Ihr Gerät immer noch als Gast erkannt werden, wiederholen Sie den Vorgang und starten Sie zusätzlich Ihren PC neu.



HINWEIS!

Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Navigationssystem stets mit demselben USB-Anschluss an Ihrem PC verbinden, andernfalls vergibt Ihr PC eine weitere ID und installiert das Gerät erneut.

20. GPS (Global Positioning System)

Das GPS ist ein satellitengestütztes System zur Standortbestimmung. Mit Hilfe von 24 erdumkreisenden Satelliten ist eine auf wenige Meter genaue Bestimmung der Position auf der Erde möglich. Der Empfang der Satellitensignale erfolgt über die Antenne des eingebauten GPS-Empfängers, die dazu eine „freie Sicht" zu mindestens 4 dieser Satelliten benötigt.



HINWEIS!

Bei eingeschränkter Sicht (z.B. im Tunnel, in Häuserschluchten, im Wald oder auch in Fahrzeugen mit metallbedampften Scheiben) ist eine Ortsbestimmung nicht möglich. Der Satellitenempfang setzt aber automatisch wieder ein, sobald das Hindernis überwunden ist und man wieder freie Sicht hat. Die Navigationsgenauigkeit ist bei geringen Geschwindigkeiten (z. B. langsames Gehen) ebenfalls eingeschränkt.

Der GPS-Empfänger verbraucht zusätzlich Energie. Dies ist speziell im Akkubetrieb von großer Bedeutung. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihr Gerät nicht unnötig ein. Beenden Sie deshalb auch die Navigationssoftware, falls diese nicht benötigt werden oder ein Satellitenempfang über längere Zeit nicht möglich ist. Bei einer kürzeren Unterbrechung Ihrer Reise können Sie das Gerät aber auch über die Ein-/Austaste ausschalten. Ein erneuter Start erfolgt durch Druck auf die gleiche Taste. Dabei wird auch der GPS-Empfänger wieder aktiviert, wenn eine Navigationssoftware noch aktiv ist. Hierbei kann es, je nach Empfangssituation, eine kurze Zeit dauern, bis die Position wieder aktualisiert wird.



HINWEIS!

Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät so voreingestellt ist, dass es sich im Akkubetrieb bei GPS-Empfang nicht automatisch nach einigen Minuten ausschaltet. Diese Voreinstellung können Sie unter Einstellungen verändern. Ist der GPS-Empfänger für mehrere Stunden nicht aktiv, muss er sich wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.

21. TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (TMC) ist ein digitaler Radio-Datendienst, der ähnlich wie RDS funktioniert und zur Übertragung von Verkehrsstörungen an ein geeignetes Empfangsgerät verwendet wird.

Die Verkehrsinformationen werden ständig über FM übertragen.

Da das Signal ständig übertragen wird, ist der Benutzer weniger von den nur halbstündlich ausgestrahlten Verkehrshinweisen abhängig. Außerdem können wichtige Informationen, wie z.B. bei Geisterfahrern sofort weitergegeben werden.

Die Ausstrahlung ist für ganz Europa geplant und wird bereits in vielen Ländern von Radiosendern angeboten. Die Präzision der TMC Meldungen kann je nach Land stark schwanken.

HINWEIS!

Der Autoadapter enthält eine in das Kabel integrierte TMC-Antenne. Ein TMC-Empfang ist nur möglich, wenn der Autoadapter angeschlossen ist.

22. Umgang mit Speicherkarten

22.1. Einsetzen von Speicherkarten

- Entnehmen Sie vorsichtig die **optionale** Speicherkarte aus der Verpackung (falls vorhanden). Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
- Schieben Sie die Speicherkarte vorsichtig, mit der Kontaktseite voraus, in den Kartenschacht. Die Karte muss leicht einrasten.

22.2. Entfernen der Speicherkarte



HINWEIS!
Entfernen Sie die Speicherkarte nur, wenn vorher die Navigationssoftware beendet und das Gerät über die Ein-/Austaste ausgeschaltet wurde. Andernfalls können Daten verloren gehen.

- Um die Karte zu entfernen, drücken Sie leicht gegen die Oberkante, bis sich die Sperre löst.
- Ziehen Sie nun die Karte heraus, ohne die Kontakte zu berühren.
- Lagern Sie die Speicherkarte in der Verpackung oder an einen anderen sicheren Ort.



HINWEIS!
Speicherkarten sind sehr empfindlich. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht verschmutzen und kein Druck auf die Karte ausgeübt wird.

22.2.1. Zugriff auf Speicherkarten

Das Gerät unterstützt nur Speicherkarten, die im Dateiformat FAT16/32 formatiert wurden. Werden Karten eingesetzt, die mit einem anderen Format vorbereitet wurden (z.B. in Kameras, MP3-Spielern), erkennt Ihr Gerät diese möglicherweise nicht. Eine solche Karte muss dann erst entsprechend formatiert werden.



ACHTUNG!
Das Formatieren der Speicherkarten löscht alle Daten unwiederbringlich.

22.2.2. Datenaustausch über Kartenleser

Wenn Sie aber große Datenmengen (MP3 Dateien, Navigationskarten) auf die Speicherkarte kopieren wollen, können Sie diese auch direkt auf die Speicherkarte speichern. Viele Computer verfügen bereits über Kartenleser. Legen Sie dort die Karte ein und kopieren Sie die Daten direkt auf die Karte. Bedingt durch den direkten Zugriff erreichen Sie damit eine wesentlich schnellere Übertragung, als über den Weg mit ActiveSync®.

22.3. Weiteres Kartenmaterial

Ihr Navigationssystem ist werksseitig bereits mit digitalisiertem Kartenmaterial im internen Speicher ausgestattet. Je nach Ausführung befinden sich weitere digitalisierte Karten auf Ihrer DVD. Diese Karten können Sie sofort auf eine Speicherkarte übertragen. Es empfiehlt sich hierbei der Einsatz eines externen Kartenlesers. Der mitgelieferte GoPal Assistant ermöglicht eine einfache und individuelle Zusammenstellung des zu übertragenden Kartenmaterials.

Je nach Umfang des Kartenmaterials auf der DVD sind Speicherkarten von 256 MB, 512 MB, 1.024 MB oder größer erforderlich. Zusätzliche Speicherkarten erhalten Sie im Fachhandel.

22.3.1. Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte

Die Übertragung von weiterem Kartenmaterial auf eine Speicherkarte erfolgt vorzugsweise über den Explorer Ihres PCs. Gehen Sie wie folgt vor:

- Legen Sie die DVD mit dem gewünschten Kartenmaterial ein.
- Öffnen Sie Ihren Arbeitsplatz und wählen Sie Ihr DVD -Laufwerk aus.
- Kopieren Sie die Datei mit der Endung „**.psf**“ aus dem Verzeichnis der von Ihnen gewünschten Region von der DVD auf Ihre Speicherkarte in das Verzeichnis „MapRegions“.

Sie können mehrere Dateien mit Kartenmaterial auf Ihre Speicherkarte übertragen, abhängig von der Größe der Speicherkarte. Achten Sie hierbei auf ausreichenden Speicherplatz auf Ihrer Speicherkarte. Wenn Sie digitalisierte Karten mehrerer Länder oder Ländergruppen auf Ihre Speicherkarte kopiert haben, müssen Sie die gewünschte Länderkarte in der Navigationsanwendung Ihres Gerätes auswählen.

22.3.2. Alternative Installation der Navigationssoftware von einer Speicherkarte

Die Software für Ihr Navigationssystem kann auch direkt von einer entsprechend vorbereiteten Speicherkarte installiert werden.

Ggf. muss die vorinstallierte Software vorher deinstalliert werden (s. Sonderfunktion CleanUp).

Während der Ersteinrichtung werden Sie aufgefordert die Navigationssoftware zu installieren. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Entnehmen Sie vorsichtig die Speicherkarte aus der Verpackung. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
- Stecken Sie die Speicherkarte in den Speicherkartensteckplatz bis diese einrastet.
- Klicken Sie auf **OK** um die Anwendung zu installieren.

Nachdem alle Daten auf Ihr Navigationssystem kopiert wurden, erscheint der Hauptbildschirm über den Sie nun die Navigationseinstellungen vornehmen können.

22.3.3. Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher



HINWEIS!

Für die Übertragung der Daten muss das Navigationssystem über ActiveSync® mit dem Computer verbunden sein.

Ihr Gerät verfügt über einen internen, nicht flüchtigen, Speicher, der sich im Ordner **My Flash Disk** befindet.

Mit ActiveSync® können Sie über die Option **Durchsuchen** diesen, sowie weitere Ordner sichtbar machen. Manipulationen an Ordner und Dateien können wie in einem Explorer vorgenommen werden.

Um die Installationsdateien und das Kartenmaterial für das Gerät verfügbar zu machen, müssen dazu die erforderlichen Ordner angelegt werden.

Legen Sie für die Installationsdateien den Ordner **INSTALL** an (\My Flash Disk\INSTALL). Das Kartenmaterial legen Sie in den Ordner MapRegions ab (\My Flash Disk\MapRegions). Bitte beachten Sie beim Benennen der Ordner die oben angegebenen Schreibweisen.

Sollten Sie zusätzliche Daten auf Ihrem Navigationsgerät gespeichert haben, achten Sie darauf, dass beim Übertragen der Daten ausreichend Kapazität vorhanden sein muss. Sollte dies nicht der Fall sein, entfernen Sie nicht benötigte Dateien.

23. FAQ - Häufig gestellte Fragen

Wo finde ich mehr Informationen zum Navigationssystem?

Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf der DVD, die Ihrem Gerät beiliegt.

Nutzen Sie als zusätzliche Hilfe auch die umfangreichen Hilfefunktionen, die mit einem Tastendruck (meist F1 am PC) bzw. Auswahl der Hilfeoption zur Verfügung stehen. Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Computers oder des Gerätes bereitgestellt.

Wofür benötige ich die mitgelieferte DVD?

Die DVD enthält:

- Das Programm ActiveSync® zum Datenabgleich zwischen dem Navigationssystem und dem PC
- Zusätzliche Programme (optional)
- Digitalisiertes Kartenmaterial
- PC-Anwendung zur schnellen Wiederherstellung des Datenmaterials
- Bedienungsanleitung der Navigationssoftware

Das Navigationssystem reagiert nicht mehr. Was ist zu tun?

▶ Führen Sie einen Reset durch.

Wie kann ich die Beleuchtung regulieren?

- Unter **Einstellungen**, **Displayeinstellungen**, **Helligkeit**

24. Kundendienst

24.1. Fehler und mögliche Ursachen

Das Navigationssystem reagiert nicht mehr oder verhält sich untypisch.

- Führen Sie einen Reset durch.

Das Navigationssystem wird von ActiveSync® nur als Gast erkannt.

- Siehe Informationen auf Seite 61.

Der GPS-Empfänger kann nicht initialisiert oder gefunden werden.

Falls trotz korrekter Installation des Systems weiterhin kein GPS-Signal auf dem Bildschirm gemeldet wird, kann das folgende Ursachen haben:

- Es ist kein ausreichender Satellitenempfang möglich.
  Abhilfe:
  Ändern Sie die Position Ihres Navigationssystems und stellen Sie sicher, dass die „freie" Sicht der Antenne nicht beeinträchtigt ist.

Es sind keine Sprachanweisungen zu hören.

- Überprüfen Sie die Lautstärkeeinstellung.



ACHTUNG!

Sollte es vorkommen, dass durch unvorhergesehene Bedienkombinationen, fehlerhaftem Datenaustausch oder elektrostatischer Entladung (Electro Static Discharge) das Navigationssystem oder der Kartenleser nicht mehr bedient werden kann, schalten Sie das Navigationsgerät komplett aus (Hard Reset) und nehmen Sie es anschließend wieder in Betrieb.

24.2. Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Entnehmen Sie die Telefonnummer von der Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung.
Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Konfiguration aus?
- Welche zusätzlichen Peripheriegeräte benutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

24.3. Transport

Beachten Sie folgende Hinweise, wenn Sie das Gerät transportieren wollen:

- Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des Gerätes kommen, die einen elektrischen Kurzschluss verursachen kann.
- Warten Sie nach einem Transport des Gerätes solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Verwenden Sie eine Schutzhülle, um das Gerät vor Schmutz, Erschütterungen und Kratzern zu schützen.
- Erkundigen Sie sich vor einer Reise über die am Zielort vorhandene Strom- und Kommunikationsversorgung. Erwerben Sie vor dem Reiseantritt bei Bedarf die erforderlichen Adapter für Strom bzw. Kommunikation.
- Benutzen Sie für den Versand Ihres Gerätes stets die originale Kartonage und lassen Sie sich von Ihrem Transportunternehmen diesbezüglich beraten.

- Wenn Sie die Handgepäckkontrolle am Flughafen passieren, ist es empfehlenswert, dass Sie das Gerät und alle magnetischen Speichermedien (externe Festplatten) durch die Röntgenanlage (die Vorrichtung, auf der Sie Ihre Taschen abstellen) schicken. Vermeiden Sie den Magnetdetektor (die Konstruktion, durch die Sie gehen) oder den Magnetstab (das Handgerät des Sicherheitspersonals), da dies u. U. Ihre Daten zerstören könnte.

25. Recycling und Entsorgung

Das Gerät und seine Verpackung sind recyclingfähig.



Verpackung
Das Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe, somit wiederverwendungsfähig und können dem Rohstoffkreislauf zugeführt werden.



Batterien/Akkus
Verbrauchte/defekte Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll! Sie müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden.



Gerät
Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung
Wenn Sie Fragen zur Entsorgung haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle oder an unseren Service.

26. Technische Daten

Parameter	Angaben	
Stromversorgung Stromversorgungskabel für Zigarettenanzünder	**Mitac CA-052-00U-00** **EIngang:** 12-24V DC ⎓ 1300 mA **Sicherung**: F2AL/250V **Ausgang:** 5V ⎓ 2A (max.)	
Akku	Li-Ion, 3,7 V	
Speicherkartentyp	Micro-SD	
USB-Schnittstelle	USB 2.0	
Abmessungen	ca. 136 mm x 14 mm x 86 mm	
Gewicht inkl. Akku	ca. 180 g (ohne Verpackung)	
Temperaturen	In Betrieb	+5° C - +35° C
	Nicht in Betrieb	0° C - +60° C
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	10 – 90 %	

27. Impressum

Copyright © 2014
Alle Rechte vorbehalten.
Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.
Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.
Das Copyright liegt bei der Firma:

Medion AG
Am Zehnthof 77
45307 Essen
Deutschland

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Die Anleitung kann über die Service Hotline nachbestellt werden und steht über das Serviceportal www.medion.com/at/service/start/ zum Download zur Verfügung.
Sie können auch den oben stehenden QR Code scannen und die Anleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

28. Index

A

ActiveSync®....58
ActiveSync®-Modus....60
Akkubetrieb....12
Akku laden....17
Alarm Clock (Weckfunktion)....48
  Auswahl eines Wecktons....49
  Beenden....51
  Einstellen der Systemzeit....49
  Lautstärke einstellen....50
  Schaltflächen....48
  Snooze-Funktion....51
Anschließen....11
Ansichten
  Ansicht von oben....15
  Ansicht von vorne....14
  Linke Seite....16
  Rückansicht....15
Antennenausrichtung....32
Autohalterung montieren....33

B

Betriebssicherheit....7
Betriebsumgebung....9

C

CleanUp....55

D

Datensicherung....8

E

Eco Expert....46
Ein-/Ausschalter....15
Ein- und Ausschalten....22
Elektromagnetische Verträglichkeit....10
Ersteinrichtung
  Akku laden....17
  Gerät ein- und ausschalten....18
  Stromversorgung....18

F

FAQ....67

G

Gerät ein- und ausschalten....18
GPS....62

H

Hard Reset....30
Hauptansichten....20

K

Kartenleser....64
Konformitätsinformation....6
Kundendienst....68

L

Ladezustandsanzeige....14
Lautsprecher....15
Lieferumfang....13

M

Massenspeichermodus....59
microUSB-Anschluss....16
Mikrofon....14

N

Navigationssoftware starten....36
Navigationssystem zurücksetzen
  Hard Reset....30
  Reset....29
Navigieren
  Antennenausrichtung....32
  Autoadapter anschließen....35
  Autohalterung montieren....33
  Navigationssoftware starten....36
  Sicherheitshinweise Navigation....30

P

Pflege des Displays....13
Picture Viewer....40
  Bedienung....40

R

Recycling und Entsorgung....70
Reinigung und Wartung....12
Reset....29

S

Security
- Einstellungen 25
- Nachträgliche Einstellungen 27
- Passwortabfrage 28
- Passwort und Hinweistext....24
- SuperPIN und UUID 26

Sicherheitshinweise....7
- Akkubetrieb....12
- Anschließen....11
- Bedingungen der Betriebsumgebung....9
- Betriebssicherheit....7
- Datensicherung....8
- Elektromagnetische Verträglichkeit 10
- Pflege des Displays 13
- Reinigung und Wartung 12
- Sicherheitshinweise Navigation.30
- Stromversorgung über Autoadapter 11
- Umgebungstemperatur....9
- Verkabelung 11

Speicherkarten....63
Speicherkartensteckplatz....16
Sudoku 52
- Schaltflächen....52

T

Technische Daten....71
TMC 63
Touch Screen....14
Transport 69
Travel Guide....43

U

Umgebungstemperatur....9

V

Verkabelung....11
Verkehrsregeln Europa....54
Verkehrsüberwachung....37

W

Wo bin ich? 45

MSN 4004 8421